

Besucher lernen, Feuerlöscher kennen

FEUERWEHR

Rauchmelder für Neugeborene

DAUTPHETAL-ELMSHAUSEN

Wie man einen Feuerlöscher im Ernstfall richtig einsetzt, hat die Freiwillige Feuerwehr Elmshausen den Besuchern ihres Tags der offenen Tür gezeigt. Die durften nicht nur zuschauen, sondern auch selbst aktiv werden.



Christoph Saffrich demonstriert mit der Jugendfeuerwehr den richtigen Einsatz eines Feuerlöschers. (Foto: Valentin)

Ein Feuerlöscher gehöre als Basisausrüstung des Brandschutzes in jeden Haushalt, erklärte Wehrführer Marco Werner. Nur sei es nicht allein mit dessen Anschaffung getan. Jeder müsse auch wissen, wie ein Löscher verwendet wird. Denn sich erst im Brandfall damit zu beschäftigen, kann schon zu spät sein.



Die Wehrführer Marco Werner (rechts) und Lukas Schmidt (v.l.) überreichen die Rauchmelder an Joela Klee, Mia Pfeiffer, sowie Henry und Oskar Bernhardt und deren Eltern. (Foto: Valentin)

Deswegen riet Werner den Besuchern, es ruhig einmal selbst auszuprobieren und dadurch die verschiedenen Schritte kennenzulernen, die nötig sind, um den Feuerlöscher einsatzbereit zu machen.

Anzeige

Je nach Modell muss zunächst eine Sicherung entfernt und anschließend durch das Drücken eines Knopfes der Löscher "gezündet" werden. Erst danach kann man mit der Löschpistole auf den Brandherd zielen und stoßweise das Löschmittel ausgeben. Im Sinne der Brandschutzaufklärung hatten die Elms-häuser aber noch etwas vorbereitet.

Wehr verschenkt sechs Rauchmelder

"Um ihnen zu zeigen, wie wichtig Rauchmelder sind, haben wir uns entschlossen, den neugeborenen Kindern eines Jahres jeweils einen symbolischen Rauchmelder zu schenken", erklärte Werner. Für das vergangene Jahr waren das sechs Melder, die der Wehrführer am Tag der offenen Tür an die Neugeborenen und deren Eltern überreichte. Die Empfänger sind Mia Pfeiffer, Henry und Oskar Bernhardt, Joela Klee, Sem-Elias Schäfer und Rosali Lücke. (val)